

Curriculäre Fortbildung

gemäß Curriculum der Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe (12 U-Std.)

Differenzialdiagnostik bei Verdacht auf Hirntod

Veranstalter: Ärztekammer Nordrhein, Ärztekammer Westfalen-Lippe,
Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung und
Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL

Termine: **Telelernphase:** 6. November 2014 bis 20. November 2014 (4 UE)
Präsenztermin: Freitag, 21. November 2014 (8 UE)

Uhrzeiten: von 08:30 Uhr bis 17:15 Uhr

Veranstaltungsort: 40474 Düsseldorf
Haus der Ärzteschaft, Tersteegenstr. 9

Zielgruppe: Ärzte/innen aus der Neurologie, Neurochirurgie und Neuropädiatrie
sowie Intensivmediziner und Transplantationsbeauftragte

Inhalte

Koma, Hirntod

Die klinische und apparative Diagnostik

Hirntoddiagnostik bei Kindern

Ethische Aspekte und Argumente

Aspekte der Gesprächsführung in kritischen Situationen

Sonderfälle

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. **Gero Frings**

Chefarzt der Klinik für Anästhesie, operative Intensivmedizin und Akutschmerzdienst

St. Bernhard-Hospital, Kamp-Lintfort GmbH

Bürgermeister-Schmelzing-Str. 90, 47475 Kamp-Lintfort

Bitte wenden!

Curriculäre Fortbildung

gemäß Curriculum der Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe (12 U-Std.)

Differenzialdiagnostik bei Verdacht auf Hirntod

Das angebotene Curriculum „Differenzialdiagnostik bei Verdacht auf Hirntod“ hat sich zum Ziel gesetzt, Ärztinnen und Ärzte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit mit der Diagnostik des Hirntods betraut sind, zu unterstützen. Es richtet sich an interessierte Neurologen, Neurochirurgen und Neuropädiater sowie Intensivmediziner und an alle Transplantationsbeauftragten, die im gegenseitigen Austausch ihre Kenntnisse vertiefen und Erfahrungen weitergeben wollen.

Inhalte des Curriculums sind u. a. die Darstellung von Komadiagnostik, neurologischer Differenzialdiagnostik sowie Untersuchungsmethoden der Hirntoddiagnostik, aber auch ethische Argumente pro und kontra Hirntodkonzept sowie Besonderheiten der Neuropädiatrie werden thematisiert. Die Besprechung individueller Fallgestaltungen rundet das Curriculum ab.

Bewusst thematisiert das Curriculum die Diagnostik, wie sie bei dem beschriebenen Patientenkreis vorgenommen wird, unabhängig von Fragen einer Organspendebereitschaft.

Nach dem Konzept des Blended Learning wird das Curriculum ein eLearning-Modul mit einer Präsenzveranstaltung verbinden, so dass sich die Vorzüge des individuellen Selbststudiums einerseits und andererseits des unmittelbaren persönlichen, kollegialen Austauschs ergänzen.

Die Ärztekammer Nordrhein hat sich – zusammen mit der Arbeitsgemeinschaft der Transplantationsbeauftragten in NRW, der nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung, der Ärztekammer Westfalen-Lippe und der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL – die Aufgabe gestellt, dieses Curriculum zu entwickeln.

Die Ärztekammern Nordrhein und Westfalen-Lippe freuen sich, Ihnen die Möglichkeit zu bieten, durch Ihre Teilnahme zusätzliche Sicherheit bei der richtlinienkonformen Hirntoddiagnostik zu erlangen und Sie mit diesem Curriculum bei Ihrer wichtigen Arbeit zu unterstützen.

Organisatorisches

Die Blended-Learning-Veranstaltung beginnt mit einer vorbereitenden Online-Phase (4 UE). Die Teilnehmer/innen erhalten spätestens 14 Tage vor dem Präsenztermin ihre Zugangsdaten mitgeteilt, mit denen sie sich auf der Lernplattform der Nordrheinischen Akademie anmelden können, um die eLearning-Inhalte zu bearbeiten.

Teilnehmergebühr

€ 140,00

Auskunft und schriftliche Anmeldung unter:

Nordrheinische Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung, Tersteegenstr. 9, 40474 Düsseldorf
Andrea Ebels, Telefon 0211 4302 2801, Fax: 0211 4302 2809, E-Mail: andrea.ebels@aekno.de,
www.akademienordrhein.info

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster,
Tel.: 0251/929-2210, Fax: 0251/929-27-2210, E-Mail: guido.huels@aekwl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog der Akademie, um sich für den Kurs anzumelden:

<http://www.aekwl.de/katalog> bzw. die kostenlose Fortbildungs-App: www.aekwl.de/app

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKNO mit 16 Punkten (Kategorie: K) anrechenbar.